



## **Protokoll der 25. „Kücknitzer Runde am Eckigen Tisch Motto: „Kücknitz im Jahr der Wissenschaft“**

Donnerstag, 26.01.2012 im Gemeinschaftshaus Rangenberg, Im Brunskoog 61  
Beginn: 19:30 Uhr                      Ende: 21:25 Uhr

Anwesende aus dem Vorstand: Georg Sewe, Hans Rathje Reimers, Ulrik Schulmerich, Birgid Trantow, Michael Lüdemann, Roswitha Hennrich, Angelika Fey, Torsten Koop

Gäste: Torsten Hauswirth (Leiter der Polizeistation Kücknitz)  
Dr. Iris Klaßen (Wissenschaftsmanagement der Hansestadt Lübeck)  
Dr. Anja Behrendt (Projektbüro „Stadt der Wissenschaften 2012“)  
Jörg Kordes (Forsthaus Waldhusen)  
Dr. Ursula Kühn (Bereich Naturschutz der Hansestadt Lübeck)

Teilnehmer: gut 40 Gäste aus Kücknitz und Umgebung

### **Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des GMVK Georg Sewe**

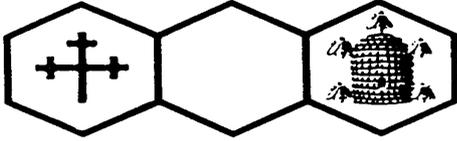
Aus organisatorischen Gründen wurden kurzfristig mit der Vorstellung von Herrn Hauswirth begonnen, da dieser im Anschluss einen weiteren Termin wahrnehmen musste.

### **1.0 Vorstellung und Lagebericht von Torsten Hauswirth (49 Jahre)**

- Neuer Leiter der Polizeistation Kücknitz seit 01.09.2011
- Seit 32 Jahren im Beruf tätig u.a. in Kiel, Schlutup, Bad Schwartau; zeitweise Pressesprecher der Polizeidirektion Lübeck, findet immer ein offenes Ohr für seine Mitarbeiter und selbstverständlich für den Bürger
- Sicherheitssituation in Kücknitz ist im durchschnittlichen Bereich; keine besonderen Brennpunkte erkennbar;; die Zahl der Fallzahlen ist rückläufig
- Ein vom GMVK angeregtes Aufenthaltsverbot auf dem Kirchplatz ist nicht realisierbar. Dazu bedarf es einer Gefahrenabwehrverordnung für die gesamte Stadt, die politisch nicht realisierbar ist
- Zwei angeschaffte Mountainbikes werden ab dem Frühjahr als Diensträder eingesetzt; Ziel: Polizei soll gesehen werden; mehr Dialog mit den Bürgern wird ermöglicht, da keine Autotür als Hemmschwelle fungiert; Polizei ist zu Fuß/per Rad vor Ort – ist immer ansprechbar
- Großes Problem in der gesamten Gesellschaft ist der erhebliche Alkoholkonsum der Jugendlichen; die Kücknitzer Polizeistation ist in der glücklichen Lage, drei Jugendbeauftragte im Revier zu beschäftigen; es handelt sich um ein gesellschaftliches-häusliches Problem, dass durch den Polizeidienst nicht bewältigt werden kann
- Auf die Frage von Herrn Hoffmeister (GMVK), ob das Halteverbot an der vorderen Dummersdorfer Straße stärker kontrolliert werden könne, antwortet Herr Hauswirth, dass der ruhende Verkehr im Allgemeinen vom Ordnungsamt der Hansestadt Lübeck kontrolliert wird. Er werde aber dafür Sorge tragen, dass hier etwas geschieht.

### **2.0 Stadt der Wissenschaften „Hanse trifft Humboldt“**

- Frau Dr. Klaßen erläutert ausführlich die Beweggründe und das Zustandekommen der Lübecker Bemühungen für dieses Projekt, dass so letztmalig durchgeführt wird. Es ist eine ausgesprochene Ehre für Lübeck. Alle 10 Stadtteile beteiligen sich übers Jahr daran. In Kücknitz findet das Einweihungsfest am 7.7.12 statt. Das auf der Altstadtinsel aufgestellte Exponat ist eine Hörmuschel (Kleine Burgstr./Ecke Große Altefähre). Auf dem Kücknitzer Kirchplatz wird korrespondierend am 7.7. ein Summstein als Dauerexponat enthüllt. Das entsprechende Rahmenprogramm kann aktiv von Kücknitzer Vereinen und Bürgern mitgestaltet werden.
- Frau Dr. Behrendt als Projektleiterin zeigt anhand mehrerer Grafiken weitere Einzelheiten der Jahresveranstaltung auf. Ziel soll sein, dass die Wissenschaft in die Stadtteile kommt. Im übertragenen Sinn beginnt der Parcours Hanse trifft Humboldt mit der Kaufmannschaft und endet mit der Wissenschaft bzw. Natur (Parkanlage am Dom).
- Für das Programm vor Ort wird noch ein Musikinstrument gesucht, das vorgestellt und erläutert werden soll. Hier soll jeder Stadtteil ein schwerpunktorientiertes Instrument auswählen. Koordination vor Ort durch Georg Sewe und Reut Reimers (beide Gemeinnütziger Verein Kücknitz)



# Gemeinnütziger Verein Kücknitz e.V.

Tochterverein der Gesellschaft zur Beförderung gemeinnütziger Tätigkeit gegr. 1789

- Pro Stadtteil kann bis zu 5.000 EUR Fördergeld für die Veranstaltung bereitgestellt werden.

### 3.0 Forsthaus Waldhusen

- Der Investor Jörg Kordes berichtet über die Baumaßnahmen der vergangenen Jahre. Eine Fotopräsentation überzeugte von der positiven Entwicklung des Projektes. Hier wurde jeder Raum mit außerordentlich viel Liebe zum Detail zu neuem Leben erweckt – natürlich unter den strengen Auflagen des Denkmalschutzes. Das Haupthaus bleibt durch die Privatnutzung des Eigentümers der Öffentlichkeit weitestgehend verborgen. Zusätzlich wird es kulturelle und kulinarische Höhepunkte für die Bürger im verbleibenden Innen- und Außenbereich geben. Die Vergabe einer gastronomischen Lizenz steht unmittelbar bevor. Wir Kücknitzer können uns auf einen neuen attraktiven Treffpunkt freuen.

### 4.0 Umwelt- und Naturschutz

- Frau Dr. Kühn als Vertreterin der Hansestadt Lübeck Bereich Naturschutz konnte mit Stolz vermelden, dass der Bau eines zweiten Aussichtsturmes im Naturschutzgebiet Dummersdorfer Ufer realisiert werden kann. Die Finanzierung steht. Jetzt muss das entsprechende Baurecht folgen. Dieser Turm wird in identischer Bauweise wie der bereits errichtete Turm ausgeführt. Sie geht davon aus, dass der Bau im Frühjahr erfolgen kann. Es wird noch versucht, den bisherigen Trampelpfad ein wenig zugänglicher zu gestalten. Hier steht jedoch der Naturschutz an erster Stelle. Hier gab es einen Einwand aus dem Publikum, die Erreichbarkeit dieser Wege und Türme behindertengerecht auszuführen. Frau Dr. Kühn wies darauf hin, dass im Naturschutzgebiet besondere baulichen Möglichkeiten generell nicht möglich sind.
- Der Bau der geforderten Borndieckbrücke wird schätzungsweise 500.000 EUR betragen. Das ist mit städtischen Mitteln zurzeit aussichtslos. Herr Sewe verwies darauf, dass zumindest der Bau politisch gewollt werden muss – nur so lassen sich evtl. Sponsoren gewinnen. Hier sind die städtischen Gremien gefragt, eine Position zu beziehen.

### 5.0 Ortsteilgestaltung

- Der GMVK beabsichtigt, einige Sitzgelegenheiten zu schaffen. Neben Parkbänken im Metallhüttenpark wünschen sich anwesende Bürger Bänke im Mühlbachtal, in der Straße Möllerung und an den Waldparkplätzen (Waldhusen).

### 6.0 Veranstaltungen

- **23.06.2012** Mittsommernachtskonzert des GMVK mit Rahmenprogramm, Alte Försterei, Waldhusen 1
- **07.07.2012** Hanse trifft Humboldt, Rahmenprogramm in Kücknitz, Exponatenthüllung Summstein, Kirchplatz
- **1.-3.06.2012** Aktionserlebnistage des Landschaftspflegevereins Dummersdorfer Ufer

### 7.0 Verschiedenes

- Es gab keine Meldungen

**Ulrik Schulmerich**

(1. Schriftwart)

**Georg Sewe**

(1. Vorsitzender)